

Der Bürgermeister informiert



Feldafing inspiriert

Infobrief 80: April / Mai 2012

Feldafing, den 23.05.2012

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das alles beherrschende Thema der letzten Bürgerversammlung war der Hochseilklettergarten. Nach einer ausführlichen Diskussion über das Für und Wider wurde der Bürgerantrag gestellt, dass sich der Gemeinderat nochmals mit dem Thema beschäftigen möge. Diesem Antrag wurde mit deutlicher Mehrheit stattgegeben, so dass ich ihn innerhalb der vorgeschriebenen Dreimonatsfrist auf die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung am 19. Juni setzen werde.

Neuer Blog auf Feldafinger Homepage

Um die Besucher der Feldafinger Homepage noch unmittelbarer über die neuesten Nachrichten unterrichten zu können, haben wir den Punkt "Aktuelles" durch einen so genannten Blog ersetzt. Sie sehen nun jedes Mal, wenn Sie die Feldafinger Homepage aufrufen, im unteren Bereich die ersten paar Zeilen der neuesten Blog-Einträge. Wenn Sie dann auf "weiterlesen" klicken, werden Sie auf unsere Blog-Seite verlinkt, um den Artikel fertig lesen zu können. Selbstverständlich können Sie von dort aus auch alle älteren Artikel lesen.

Bespielt wird der Blog im Wesentlichen von der Feldafinger Gemeindeverwaltung. Ich habe aber auch allen Referenten des Gemeinderates angeboten, eine Kennung zu beantragen. Dieses Angebot haben mittlerweile einige Gemeinderäte angenommen, die Sie zukünftig in unregelmäßigen Abständen mit Informationen aus deren jeweiligen Aufgabengebieten versorgen werden. Frau Sigrid Friedl-Lausenmeyer wird also über Kultur, Herr Peter Kreißl über Sport, Herr Roger Himmels- toß über Jugend und Herr Dr. Markus Hauser über Themen der Kinderbetreuung berichten.

Der Feldafinger Blog wird eine Ergänzung zu unserer Facebook-Seite sein, wird diese aber nicht ersetzen. Da der Blog jedoch eine komplett neue Funktion ist, kann es anfangs noch passieren, dass kleinere Fehler auftreten, oder die eine oder andere Änderung eingebracht werden muss. Wenn Sie Verbesserungsvorschläge oder Änderungswünsche haben, lassen Sie es mich bitte wissen. Nun wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen unserer Blogs. Am einfachsten definieren Sie in den jeweiligen Browsern www.feldafing.de als Ihre Startseite und Sie sehen jedes Mal beim Öffnen des Internets die neuesten Nachrichten aus Feldafing. Ich bin sicher, dass sich alle Autoren über Ihren regelmäßigen Besuch sehr freuen würden.

Leih-Movelos im Rathaus Feldafing

Aufgrund der positiven Erfahrungen im letzten Jahr haben wir auch heuer wieder zwei Elektrofahrräder, so genannte Movelos, als Dienstfahrräder angeschafft. Gerne können Sie oder Ihre Gäste diese auch wieder ausleihen. Die Leihgebühr beträgt dabei 19,- Euro pro Tag bzw. 35,- Euro für zwei Tage. Als besondere Pakete haben wir

- das „Feldafing-inspiriert-Wochenende“ von Freitag Vormittag bis Montag Vormittag, auch zum Preis von 35,- Euro,
- „miet 4 zahl 3 Tage“ für 57,- Euro und „miet 7 zahl 5 Tage“ für 95,- Euro

Bei der Ausleihe wird eine Kautions von 50,- Euro fällig, die wir nach Rückgabe zurückerstatten. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an meine Mitarbeiterin Frau Göser unter Tel 9311-10 während der üblichen Öffnungszeiten des Rathauses.

Einhaltung von Ruhezeiten

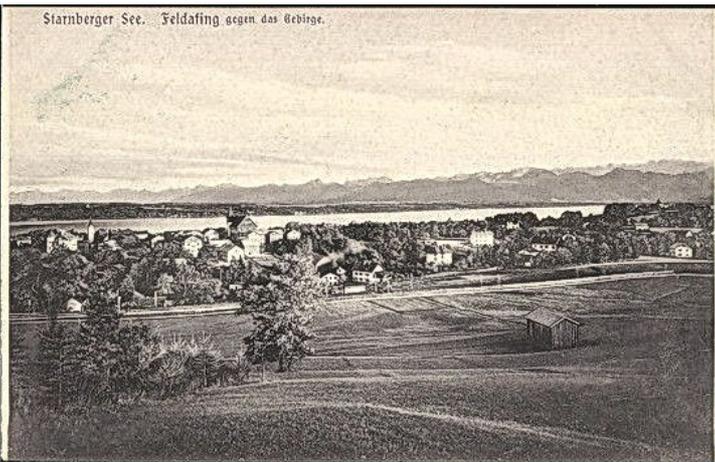
Zu Beginn der Rasenmähsaison bitte ich Sie auch heuer wieder sehr herzlich, die gültigen Ruhezeiten in unserem Ort einzuhalten. Gemäß unserer Satzung dürfen ruhestörende Haus- und Gartenarbeiten nur an Werktagen von Montag bis Samstag zwischen 8.00 und 13.00 Uhr sowie zwischen 14.30 Uhr und 19.00 Uhr ausgeführt werden. Denken Sie daran, dass sowohl kleine Kinder, kranke Mitmenschen aber auch viele ältere Leute ihre Mittagsruhe brauchen. Bitte üben Sie Rücksicht und bitte halten Sie sich an die vorgeschriebenen Ruhezeiten. Ihre Nachbarn werden es Ihnen danken.

Neue Gebührenordnung auf dem Strandbadparkplatz

Bis letztes Jahr wurden auf dem gebührenpflichtigen Parkplatz am Strandbad folgende Gebühren erhoben: Unter der Woche 4,- € und am Wochenende, sowie an Feiertagen 5,- €, wobei die Gebühren zeitunabhängig waren. Von diesen Parkgebühren wurden Besuchern der Gaststätte im Strandbad jeweils 1,50 € (wochentags) bzw. 2,50 € (Wochenende, Feiertage) angerechnet. Diese Erstattung wurde dem Strandbadpächter wiederum von der Gemeinde Feldafing gegen Nachweis erstattet.

Der Pächter des Strandbades hat nun die Gemeinde gebeten, diese Gebührenordnung zu überarbeiten, da sie einerseits für ihn einen Umsatzausfall bedeuten und andererseits die Abrechnung der Erstattungsbeträge einen erheblichen Verwaltungsaufwand verursacht. Der Gemeinderat hat daher in seiner Sitzung am 17.4.2012 beschlossen, die Parkgebühren stundenweise zu staffeln. Es werden zukünftig pro angefangener Stunde 1,- € Parkgebühren bis zu einem Höchstbetrag von 8,- € erhoben. Wer diesen Höchstbetrag zahlt, erwirbt ein Tagesticket und deckt den Zeitraum von 06.00 Uhr bis 23.00 Uhr ab. Der Zeitraum von 23.00 Uhr bis 06.00 Uhr ist gebührenfrei. Diese neue Gebührenordnung kommt nicht nur den Bedürfnissen des Pächters entgegen, sondern ist sicherlich auch im Sinne der Nutzer die gerechteste Lösung.

Waldpflege am Gallerberg



Nachdem der Beschluss des Bauausschusses, am Gallerberg im Rahmen normaler Waldpflegemaßnahmen auch Sichtschneisen zu schaffen, die den Blick auf den mittleren und den nördlichen See ermöglichen, für gehörigen Wirbel gesorgt hat, haben wir am 24. April 2012 in Form einer Pressekonferenz die Hintergründe der geplanten Maßnahmen erläutert. Dabei hat Herr Martin Kainz, der Leiter des für uns zuständigen Forstamtes, zusammen mit seinem Mitarbeiter, Herr Luitpold Schneider, nochmals auf die Verkehrssicherungspflicht von Gemeinden in kommunalen Wäldern hingewiesen. Zunächst besteht in Wäldern keine Verkehrssicherungspflicht! Jeder, der sich in einem Wald aufhält, muss damit rechnen, dass ihm ein Ast auf den Kopf fällt oder gar noch Schlimmeres passiert. Führen jedoch durch diesen Wald Wege, so hat die

Gemeinde dafür Sorge zu tragen, dass eine Gefährdung für Leib und Leben der Spaziergänger minimiert wird. Deshalb sind wir verpflichtet, geschädigte und dadurch bruchgefährdete Bäume zu fällen und Totholz von den Bäumen zu beseitigen. Sollte dies aus bestimmten Gründen nicht unmittelbar erfolgen können, so ist dieser Weg zu sperren.

Nachdem vor etwa drei Wochen eine Ortsbegehung im Wald am Gallerberg stattgefunden hat, wurden mehrere Bäume gekennzeichnet, sprich nummeriert. Für jeden einzelnen dieser Bäume wurden Maßnahmen festgelegt, welche umgesetzt werden müssen. Zwei Bäume müssen gefällt werden, bei anderen Bäumen müssen abgestorbene Äste beseitigt werden. Einer der beiden Bäume wurde mittlerweile gefällt, die abgestorbenen Äste entfernt. Da die Fällung eines der beiden Bäume aufgrund der momentanen Vogelbrutzeit nicht möglich ist, mussten wir den Weg, der an diesem Baum vorbei führt, sperren. Die Fällung wird im Herbst vorgenommen.

Herr Kainz betonte, dass zu einer sinnvollen Waldpflege auch die Entnahme von gesunden Bäumen gehört, damit junge Bäume vernünftig nachwachsen können. Dass dabei Sichtbeziehungen entstehen, die vorher nicht vorhanden waren, ist normal. Allerdings werden diese nicht von Dauer sein, da durch die nachwachsenden Bäume die Sichtachsen langsam wieder zuwachsen.

Da vor allem im unteren Bereich des Waldes mehrere junge Bäume stehen, die eine hohe Gefährdung für die darunter liegenden Anwohner darstellen, werden wir im Herbst erneut durch den Wald gehen und festlegen, welche dieser Bäume gefällt werden müssen. Dies ist ein permanenter Prozess, der mindestens einmal im Jahr durchgeführt werden muss. Wir werden also auch in Zukunft im Sinne einer sinnvollen Waldwirtschaft und der gesetzlich vorgeschriebenen Verkehrssicherungspflicht in allen unseren Wäldern Bäume fällen, damit andere nachwachsen können.

Das Foto zeigt übrigens den Blick über unseren See vom Gallerberg, der damals vollkommen unbewaldet war. Hier sieht man deutlich, wie schön unsere Gegend ist und es wäre meines Erachtens sehr wünschenswert, diesen wunderschönen Blick an manchen Stellen wieder der Allgemeinheit und nicht nur ein paar wenigen Privilegierten zu ermöglichen.

Aktuelles aus unserer Gemeinde: Unbekannte bitten um Einlass

Gerade in den letzten Wochen sind hier in der Gegend vermehrt Gruppen aufgetreten, die sich Zutritt zu den Häusern verschaffen wollen. Sie verwenden dabei unterschiedliche Methoden und treten in verschiedenen Konstellationen auf. Mal sind es zwei ältere Damen, die sowohl um ein Glas Wasser als auch um einen Gang zur Toilette bitten, mal jüngere Männer, die darum bitten, ihnen eine Minute zuzuhören, während einer auf die Toilette muss. Gerne weisen sich diese Personen auch als Angehörige von Behörden wie dem Wasserwirtschaftsamt aus. Es handelt sich dem Anschein nach um Personen ausländischer Herkunft. Aufgrund dieser Vorfälle wurde hier in Feldafing bereits mehrmals die Polizei zu Hilfe gerufen. Es ist also Vorsicht geboten: Lassen Sie keinen Unbekannten in Ihr Haus und informieren Sie auch Ihre Nachbarn über solche Vorfälle.

Klimaschutzmanagerin des Landkreises informiert sich vor Ort

Ulla Schürenberg, Klimaschutzmanagerin des Landkreises Starnberg



Mitte Mai bekam die Gemeinde Feldafing Besuch von der neuen Klimaschutzmanagerin des Landkreises Starnberg, Ulla Schürenberg, und dem Umweltberater des Landratsamtes, Herbert Schwarz (siehe Foto).

Im Rathaus fand ein erster Austausch mit Bürgermeister Bernhard Sontheim statt. Es wurden die möglichen gemeinsamen Aktionen sowie der momentane Stand der Klimaschutzaktivitäten der Gemeinde besprochen. "Mir ist wichtig, alle Gemeinden des Landkreises zu besuchen, um deren Möglichkeiten und Bedürfnisse kennenzulernen." so Ulla Schürenberg. "Bei der Umsetzung von Klimaszutzzielen hängt viel von der Offenheit und dem Engagement der Menschen vor Ort ab. Damit meine ich alle Menschen, die in der Gemeinde arbeiten, und alle, die sich beruflich, ehrenamtlich oder politisch engagieren.

Jede Person, die einfach nur wohnt, mobil ist, einkauft und lebt, kann täglich Entscheidung für den Klimaschutz treffen." Frau Schürenberg entwickelt momentan Angebote für Bürgerinnen und Bürger, z.B. Vorträge oder Aktionen, die möglichst in den Gemeinden vor Ort stattfinden sollen.

Rückblick: Im Dezember 2010 wurde das Klimaschutzkonzept für das Fünfseenland fertiggestellt. Schnell wurde klar, dass für die Umsetzung der darin vorgeschlagenen Maßnahmen weder in den Gemeinden noch im Landratsamt ausreichende personelle Kapazitäten vorhanden waren. Daraufhin wurde die Stelle der Klimaschutzmanagerin eingerichtet, die seit Februar 2012 besetzt ist. Aufgabe der Klimaschutzmanagerin ist es, die im regionalen Klimaschutzkonzept vorgeschlagenen Maßnahmen zu koordinieren bzw. die Gemeinden, Gewerbe und Unternehmen sowie Bürgerinnen und Bürger durch Angebote bei der Umsetzung zu unterstützen. Das Klimaschutzkonzept und die vorgeschlagenen Maßnahmen für die Gemeinden sind im Internet unter www.klimaregion-fuenfseenland.de zu finden.

STAdtradeln vom 1. bis 21. Juli 2012: Auch Feldafing radelt für ein gutes Klima um die Wette

Auch die Gemeinde Feldafing beteiligt sich vom 1. bis 21. Juli 2012 gemeinsam mit allen anderen Landkreisgemeinden am deutschlandweiten Wettbewerb „Stadtradeln“ des Klima-Bündnis. Damit ist der Landkreis Starnberg bundesweit der erste Landkreis, in dem alle Kommunen an dieser Klimaschutz-Aktion teilnehmen. Bereits im vergangenen Jahr sammelten die Radler in Gauting, Gilching, Herrsching, Starnberg und Weßling in den drei Stadtradel-Wochen beachtliche 180.000 Kilometer und hatten dabei jede Menge Spaß. Deshalb wurde in diesem Jahr die Ausweitung der Aktion beschlossen.

Egal ob Gemeinderäte, Behörden oder Vereine, Schulklassen, Firmen oder Nachbarschaft, Alt oder Jung, Viel- oder nur Gelegenheitsradler, alle sind eingeladen für Feldafing mitzuradeln und im Aktionszeitraum vom 1. bis 21. Juli beruflich und privat möglichst viele Wege mit dem Fahrrad zurückzulegen. Dazu können Sie eigene Teams bilden oder sich einem bestehenden Team in unserer Gemeinde anschließen.



Und so funktioniert das Ganze: Unter www.stadtradeln.de können Sie sich als Stadtradel-Teilnehmer in Feldafing registrieren. Vom 1. bis 21. Juli erfassen Sie dann Ihre gefahrenen Kilometer online in Ihrem persönlichen Radelkalender. Sowohl die Registrierung als auch die Kilometererfassung sind mit wenigen Klicks getan. Angezeigt werden übrigens immer nur die Gesamtkilometer jedes Teams. Jeder Kilometer zählt, auch wenn man selbst nur wenig Rad fährt.

Aber auch ohne Internet ist die Teilnahme am STAdtradeln möglich. In diesem Fall und bei allen weiteren Fragen hilft Ihnen sehr gerne unser STAdtradel-Koordinator, Ludwig von Trotha, Tel.: 08157 925300, feldafing@stadtradeln-sta.de (s. www.stadtradeln-sta.de) gerne weiter.

Weitere Infos sowie Veranstaltungen rund um die Aktion STAdtradeln unter

www.stadtradeln-sta.de (Landkreis-Infos)

www.stadtradeln.de (bundesweite Aktionsseite)

www.facebook.com/stadtradeln

Verleihen auch Sie dem Radverkehr in unserer Gemeinde Rückenwind und radeln Sie mit uns für ein gutes Klima! Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen!

„Tourismus für Alle - barrierefreier Landkreis Starnberg“

Mit dem Projekt soll die Infrastruktur im Landkreis Starnberg auf ihre Barrierefreiheit untersucht und anschließend in einer Datenbank veröffentlicht werden. In einer Pilotphase sollen zunächst 50 öffentlich zugängliche Einrichtungen wie z. B. Übernachtungsbetriebe, Einzelhandel, Freizeiteinrichtungen in den Gemeinden und der Kreisstadt von geschulten Datenerfassern erhoben werden. Ziel des Projektes ist es Informationen bezüglich der Zugänglichkeit und Nutzbarkeit der Freizeit- und Infrastruktureinrichtungen zu verbessern. Damit wird die Planung von Freizeitaktivitäten und Urlaubsaufenthalten wesentlich vereinfacht. Die Erhebungen dienen damit sowohl den Einheimischen wie auch den Gästen. Die konkrete Projektumsetzung beginnt im Frühjahr 2012.

In einem ersten Schritt sollen interessierte Bürger und Bürgerinnen zu Datenerfassern ausgebildet werden. Die spezielle Schulung erfolgt durch unseren Projektpartner, dem „Regionalen Informations- und Kompetenzzentrum Tourismus für Alle“ der Herzogsägmühle in Peiting, die bereits mehrere Projekte dieser Art betreut haben. Die Inhalte der Ausbildung gehen von der Sensibilisierungsschulung, Fotoschule, Erhebungstheorie bis hin zur Objekterhebung in der Praxis. Die Qualifizierung ist für die Teilnehmer und Teilnehmerinnen kostenlos und wird mit einer Teilnahmebescheinigung abgeschlossen. Fahrtkosten etc. werden ersetzt. Nach der Schulung, die zwischen 5 und 10 Tage (halb-/ganztags) in Anspruch nehmen wird, werden die Datenerfasser dann im Team konkrete Einrichtungen im Landkreis Starnberg erfassen. Sie sind an der barrierefreien Gestaltung des Landkreises interessiert, engagieren sich gerne und haben eine hohe Identifikation für die Belange von Menschen mit Handicaps. Zudem sind sie teamfähig und kontaktfreudig. Dann hoffen wir auf Ihre Projektunterstützung. Ansprechpartner: Tourismusverband Starnberger Fünf-Seen-Land, Herr Werner Schmid, Tel: 08151/90600. Schmid@sta5.de,

Anhebung der Geschwindigkeitsbeschränkung in der T.-u-T.-Straße von 30 km/h auf 40km/h

Nachdem sich in der letzten Bürgerversammlung ein Bürger sehr kritisch über die Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h in der Thurn-und Taxis-Straße geäußert hat und dies von zahlreichen Besuchern unterstützt wurde, habe ich diesen Punkt zum wiederholten Male im Gemeinderat zur Diskussion und Abstimmung gestellt. Diesmal hat der Gemeinderat mehrheitlich für eine Anhebung auf 40 km/h votiert, die Verwaltung aber gleichzeitig beauftragt, zu prüfen, ob die Geschwindigkeit durch Einführung einer Rechts-Vor-Links-Regelung entsprechend reduziert werden kann. Diese Prüfung wird voraussichtlich bis in den Sommer dauern, da ich gerne noch ein ähnliches Gutachten, das die Gemeinde Krailling für ihren Ort in Auftrag gegeben hat, in unseren Überlegungen berücksichtigen möchte. Ich habe daher den Gemeinderat gebeten, den Vollzug des Beschlusses bis dahin auszusetzen. Leider hat der Gemeinderat dem nicht stattgeben, so dass wir in den kommenden Tagen, die 30 km/h-Schilder gegen 40 km/h-Schilder austauschen werden.

Ausbildungszentrum für Therapie- und Rettungshunde

In der Aprilsitzung wurde dem Gemeinderat von Prinz Christoph von Bayern und Frau Alexandra Grunow ein Konzept für ein Ausbildungszentrum für Therapie- und Rettungshunde vorgestellt. Der „Verein „Beschützer Instinkte e.V. red dogs“ beabsichtigt, im südlichen Bereich der Fernmeldeschule einen Erlebnispark mit Ausbildungs- und Therapiezentrum für Hunde als rettende Maßnahme für vermisste Personen sowie Hunde als Helfer für kranke oder psychisch traumatisierte Kinder und Jugendliche zu errichten. Die Zusammenarbeit erfolgt dabei unter anderem auch sehr eng mit der Kinder-Rheumhilfe München e.V.. Neben einem Gebäude mit einer Grundfläche von etwa 450 m², das im wesentlichen einen Ruhe- und Therapieraum, einen Schulungs- und Präsentationsraum, eine Trainingshalle für Mensch und Hund, ein Café für Eltern und Besucher, ca. drei bis fünf Gästezimmer für Eltern, Kinder und Besucher, ein Büro und Versorgungsräume enthält, sollen die Hauptaktivitäten im Freien stattfinden.

Ziel ist es, bei Kindern mit seelischer, geistiger oder körperlicher Behinderung durch die Teilnahme an einer tiergestützten Therapie die Lebensqualität zu verbessern. Insbesondere durch die Hunde wird dabei die Therapiebereitschaft vieler Kinder deutlich erhöht. Grundsätzlich wurde das Projekt von den Mitgliedern des Gemeinderates begrüßt. Allerdings wurden auch einige Fragen bzw. Bedenken hinsichtlich Umzäunung, Zufahrt, Gebäudegröße und evtl. vorhandenen Biotopen geäußert. Ferner wurde darauf hingewiesen, dass auf der betroffenen Fläche auch nach der Verwirklichung des Projektes der Gebietscharakter Wald erhalten bleiben muss.

Kinderkrippe am Bahnhof

In der Maisitzung hat der Gemeinderat abschließend über die vom Architekturbüro Sunder-Plassmann vorgestellten Eingabepläne und dem daraus abgeleiteten Kostenrahmen für die Kinderkrippe beraten und diese ohne signifikante Änderungen beschlossen. Im Gegensatz zu den früheren Beschlüssen hat der Gemeinderat nun einstimmig für eine Vollunterkellerung plädiert. Aufgrund der schwierigen Bodenverhältnisse wäre bei Verzicht eines Kellers eine sehr aufwendige und deshalb sehr teure Gründung mit so genannten Rasterfundamenten notwendig. Dadurch belaufen sich die Mehrkosten für die Vollunterkellerung lediglich auf 150.000,-€. Verzichtet wurde hingegen auf einen Vollküche, die im Vergleich zu einer Aufwärmküche Mehrkosten in Höhe von etwa 72.000,-€ verursachen würde.

Mittagsbetreuung in der Schule

Wie berichtet übersteigt im nächsten Jahr der Bedarf an Hortplätzen die Kapazitäten des Kinderhortes. Wir haben daher in der Maisitzung endgültig beschlossen, mit Beginn des nächsten Schuljahres zusammen mit der Schule und einem Träger eine Mittagsbetreuung bis 14:00 Uhr anzubieten. Besonderen Wert legte der Gemeinderat auf die Versorgung der Kinder mit einem Mittagessen, wobei dieses Angebot kostendeckend sein muss, also die Gemeinde finanziell nicht belasten darf.

Kindereinträge im Reisepass der Eltern ab dem 26.06.2012 ungültig!!

Aufgrund europäischer Vorgaben ergibt sich im deutschen Passrecht eine wichtige Änderung:

Ab dem 26.06.2012 sind Kindereinträge im Reisepass der Eltern ungültig und berechtigen das Kind nicht mehr zum Grenzübertritt. Somit müssen ab diesem Tag alle Kinder (ab Geburt) bei Reisen ins Ausland über ein eigenes Reisedokument verfügen. Dies gilt auch für Reisen innerhalb der Europäischen Union bzw. für den so genannten „Schengen Raum“. Auch wenn in diesem Gebiet die Grenzkontrollen ausgesetzt sind, entbindet dies die Reisenden nicht von der Pflicht ein gültiges Dokument mitzuführen. Für die Eltern als Passinhaber bleibt das Dokument dagegen uneingeschränkt gültig. Das Bundesministerium empfiehlt den von der Änderung betroffenen Eltern, bei geplanten Auslandsreisen rechtzeitig neue Reisedokumente für die Kinder bei ihrer zuständigen Passbehörde zu beantragen. Als Reisedokumente für Kinder stehen Kinderreisepässe, Reisepässe und Personalausweise zur Verfügung.

Feldafinger Gewerbebetriebe präsentieren sich

Kinderbetreuung

BRK Montessori Kinderhaus	
Geschäftsführer: Jan Lang Rechtsform: Körperschaft des öffentlichen Rechts, 4 Angestellte im Kinderhaus, etwa 600 im gesamten Kreisverband In Feldafing ansässig seit: 01. Sept. 2009 als Träger für Kinderhaus	Höhenbergstraße 13a, 82340 Feldafing Tel: 08157 – 609509; FAX: 08157 - 925455
Unternehmerische Tätigkeit: Erziehung, Bildung und Förderung von Kindern nach dem BayKiBiG sowie Bildungs- und Erziehungsplan	

Computer, IT

Computer Service Dörndorfer	
Inhaber: Emil Dörndorfer Rechtsform: Einzelunternehmen, 1 Angestellter In Feldafing ansässig seit: Mai 2006	Parkstraße 8, 82340 Feldafing Tel: 08157 – 924140; FAX: 08157 – 609848 Email: info@notebook-paradies.de Internet: www.notebookparadies.de ; www.stormax.de
	Unternehmerische Tätigkeit: : IT-Dienstleistung, Computer Vor-Ort-Service, Reparaturen & Ausrüstung, Installation & Hilfe Vor-Ort, Schulungen, DSL- und Netzwerkeinrichtung, Verkauf

Finanzdienstleistung

Kreissparkasse München-Starnberg-Ebersberg	
Geschäftsführer: Josef P. Bittscheidt Rechtsform: Körperschaft des öffentlichen Rechts, 1800 Angestellte In Feldafing ansässig seit:	Gewerbesitz: Sendlinger-Tor-Pl. 1, 80336 München Zweigstelle: Bahnhofstraße 35, 82340 Feldafing Tel: 089 - 238010; FAX: 089 - 238012986 E-Mail: service@kskmse.de Internet: www.kskmse.de
 Kreissparkasse Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg	Unternehmerische Tätigkeit: Kreditinstitut

Service rund ums Haus

Gartengestaltung Michael Lutze	
Geschäftsführer: Michael Lutze Rechtsform: Einzelunternehmen, 1 Angestellter In Feldafing ansässig seit: 1. April 1994	Weylerstraße 6B, 82340 Feldafing-Garatshausen Tel: 08158 – 8221; FAX: 08158 - 8239
Unternehmerische Tätigkeit: Hecken-, Baum- und Sträucherschnitt, Außenanlagen, Zaunbau, Minibagger-Ladearbeiten	

Haus- und Gartendienste Krummel	
Geschäftsführer: Ulrich Karl Krummel Rechtsform: Einzelunternehmen In Feldafing ansässig seit: 20. Februar 2012	Im Harl 2, 82340 Feldafing Tel: 0162 - 7366204 Internet: www.hausundgartendienste.de
Unternehmerische Tätigkeit: siehe Firmennamen	

Haus- und Gartenservice GdB, Jardo u. Ruzena Klimes	
Geschäftsführer: Jaroslav und Ruzena Klimes Rechtsform: Einzelunternehmen In Feldafing ansässig seit: April 2008	Pöckinger Fußweg 12a, 82340 Feldafing Tel: 0042 - 723023069
Unternehmerische Tätigkeit: siehe Firmennamen	

Gesundheit, Verhaltenstherapie

Fitness Suite	
Inhaber: Daniel Reising Rechtsform: Einzelunternehmen, 15 Angestellte In Feldafing ansässig seit: 15. Juni 2008	Eugen-Friedl-Straße 6, 82340 Feldafing Tel: 08157 – 999000 Email: wohlfuehlen@fitness-suite.de Internet: www.fitness-suite.de
Unternehmerische Tätigkeit: Fitness und Beauty für Frauen	

Verhaltenstherapie für Hunde und Katzen	
Inhaber: Daniela Hölch Rechtsform: Einzelunternehmen In Feldafing ansässig seit: 2008	Wankstraße 6, 82340 Feldafing Tel: 08157 – 5441 Email: info@animal-concept.de Internet: www.animal-concept.de
Unternehmerische Tätigkeit: Verhaltenstherapie für Hunde und Katzen	

Freizeit

Rock-Café	
Geschäftsführer: Sascha Seifert Rechtsform: Einzelunternehmen In Feldafing ansässig seit: Dezember 2005	Bahnhofstraße 20, 82340 Feldafing Tel: 08157 – 925967
Unternehmerische Tätigkeit: Kneipe, Bar, Billard, Dart, Musik	

Personentransport

Taxi Riedl	
Geschäftsführer: Necdet Türkmen Rechtsform: Einzelunternehmen, 7 Angestellte In Feldafing ansässig seit: langer Zeit	Bahnhofstraße 3, 82340 Feldafing Tel: 08157 – 1396
Unternehmerische Tätigkeit: Taxiunternehmen, Mietwagen	

Handwerk

Robert Maier, Heizung & Sanitär, Solaranlagen

Inhaber, Geschäftsführer: Richard Maier
Rechtsform: Einzelunternehmen
In Feldafing ansässig seit: 1957

Friedensweg 7, 82340 Feldafing
Tel: 08157 - 7040; FAX: 08158 - 4640
Email: firma@maier-richard.de
Internet: www.maier-richard.de



Unternehmerische Tätigkeit: Seit 1957 kümmern wir uns bereits in zweiter Generation um alles was „Heizung & Sanitär – Anlagen betrifft. Wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner für den Einbau aller Öl- und Gasheizungsanlagen, Solaranlagen zur Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung, sowie Pellet-Anlagen und Wärmepumpen zur alternativen Energiegewinnung, und deren fachgerechter Wartung. Ein weiterer Schwerpunkt für uns ist das Verschönern Ihres Bades (Komplettbadsanierung) und das Erledigen jeglicher Reparaturen, angefangen vom tropfenden Wasserhahn, bis hin zum Einbau von selbstlernenden Energie-Hocheffizienzpumpen.

Natürlich beraten wir Sie auch gerne in punkto Wasserbehandlungsgeräten zum Kalk- und Rostschutz in Form von Vollenthärtungsanlagen oder mit der neuesten Generation von physikalischen Kalkschutzanlagen, welche wir Ihnen auch kostengünstig für Einzelentnahmestellen (Küche) incl. Entkeimung anbieten können.

Wir freuen uns über Ihren Anruf und unterstützen Sie in allen Belangen der Haustechnik.

Fensterläden Schrödl

Inhaber: Franz Schrödl
Rechtsform: Einzelunternehmen
In Feldafing ansässig seit: 5. April 2006

Seewiesstraße 28, 82340 Feldafing
Tel: 08157 – 90646; FAX: 08157 - 3099181
Mobil: 0173 - 9727644
Email: info@fensterlaeden-schroedl.de
Internet: www.fensterlaeden-schroedl.de



Unternehmerische Tätigkeit: Handel, Montage und Renovierung von Fensterläden. Arbeiten in Holz (Schreinerarbeiten); Geben Sie Ihrem Haus ein neues Gesicht mit Fensterläden nach Maß vom Fachmann. Ich berate Sie gerne völlig unverbindlich und kostenfrei!

Bodenlegerei Mühlich

Inhaber: Christian Sawairum - Mühlich
Rechtsform: Einzelunternehmen, 1 Angestellter
In Feldafing ansässig seit: 1. September 1995

Jahnstraße 14, 82340 Feldafing
Tel, FAX: 08157 4303;
Mobil: 0170 - 7317753 oder 0172 - 9329255

Unternehmerische Tätigkeit: Verlegung und Sanierung von Parkettböden, Teppich und PVC, Kunststoffbelägen

MS-Autopflege

Inhaber: Marius Schuster
Rechtsform: Einzelunternehmen
In Feldafing ansässig seit: 9. November 2010

Traubinger Straße 2, 82340 Feldafing
Tel: 0176 - 32234034

Unternehmerische Tätigkeit: Kfz Aufbereitung, Boote Aufbereitung

Einzelhandel

Bäckerei - Konditorei Christian Jakob

Geschäftsführer: Christian Jakob
Rechtsform: Einzelunternehmen, 5 Angestellte
In Feldafing ansässig seit: 8. September 1856

Am Kirchplatz 11, 82340 Feldafing
Tel: 08157 – 1223; FAX: 08157 - 925963
Email: info@baeckereijakob.de

Unternehmerische Tätigkeit: Eigene Herstellung und Verkauf von Kleingebäcken und Broten aus Weizen-, Roggen- und Vollkorngetreiden. Feinbackwaren aus eigener Herstellung; auf Bestellung auch Partygebäck und Torten

Neues aus unserer Partnergemeinde Tóalmás

Melanie Biersack und Jochen Niescher, Verein der Freunde von Tóalmás

Beteiligung an der Maibaumwache und Maifeier

Erstaunlich und erfreulich viele Mitglieder unseres Vereins haben sich an der Maibaumwache und an unserem Stand auf der Maifeier engagiert. So konnten wir an den Wochentagen alle Tagesschichten der Wache übernehmen und waren teilweise auch am Abend vertreten, einmal sogar mit den Tóalmáser Feuerwehrern (siehe Foto und Bericht unten). Für das Kinderschminken sorgte unsere Künstlerin Angelika Schrott (Malschule Kunterbunt). Hierfür allen Beteiligten herzlichen Dank.



Interessensaustausch der Feuerwehren



Am letzten April-Wochenende haben uns 11 Mitglieder der Tóalmáser Feuerwehr besucht. Es waren sehr erlebnisreiche vier Tage, die unsere Feldafinger Feuerwehr hervorragend vorbereitet hatte. So wurde zum Beispiel auf dem Bahnhofsvorplatz ein Notfall simuliert, bei dem beide Feuerwehren gemeinsam ein Auto aufschnitten, um einen Unfallverletzten zu retten. Anschließend wurde im Bahnhof gegrillt und der Maibaum bewacht. Dies war für die Tóalmáser eine zwar merkwürdige, aber dennoch sehr gesellige Tradition. Am Samstagabend konnten unsere Gäste dann das Feuerwehrhaus und die Gerätschaften besichtigen und ausprobieren und auch sie zeigten uns einige ihrer Methoden.

Dorfturnier 2012

Wie bereits 2011 findet auch heuer wieder ein Fußball-Dorfturnier statt, und zwar am 28. Juli. Hierzu kommt wieder eine Delegation aus unserer Partnergemeinde, die sich genauso „ins Zeug legen“ will wie im letzten Jahr.

Termine unseres Vereins

Die turnusgemäßen Termine unserer Vereinstreffen sind: 11. Juli und 12. September (jeweils ab 19 Uhr in den Ratsstuben/Makarska-Grill). Das jährliche Tapío-Fest findet am letzten Juni-Wochenende statt. Wer daran teilnehmen möchte, kann sich melden bei Melanie Biersack (Tel. 08157/9999 234). Unser Ungarisch-Kurs hat im Mai wieder begonnen und findet jeweils montags von 17.30 Uhr bis 19 Uhr statt. Wer noch einsteigen möchte, kann sich bitte ebenfalls bei mir melden.

Voraussichtliche Bekanntmachungen bis März 2012:

- Zweite Auslegung Bebauungsplan Nr. 59 „Garatshausen Alte Traubinger Straße“ und Flächennutzungsplanänderung Nr. 5 für den Bereich Alte Traubinger Straße
- Zweite Auslegung Bebauungsplan Nr. 63 „Wieling Süd, Traubinger Feld“ und Flächennutzungsplanänderung Nr. 3 „Wieling, Traubinger Feld“
- Bekanntmachung und erste Auslegung Änderung Bebauungsplan Nr. 7 „Garatshausen Ort, westl. der St 2063“
- Bekanntmachung Aufstellungsbeschluss und 1. Auslegung des Bebauungsplans Nr. 62 „Albers Villa Garatshausen“

Termine Sozialsprechstunde:

- Jeweils montags am 04. und 18. Juni 2012 sowie am 02. und 16. Juli 2012 um 18:00 Uhr im Sitzungssaal

Kommunale Termine:

- 19. Juni 2012, 19:30 Uhr: öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Sitzungssaal
- 26. Juni 2012, 19:30 Uhr: öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Sitzungssaal mit Schwerpunkt Bahnhof
- 17. Juli 2012, 19:30 Uhr: öffentliche Sitzung des Gemeinderates im Sitzungssaal
- Weitere, öffentliche Sitzungen nach Anfall, die Sitzungstermine entnehmen Sie bitte der Tagespresse und dem Internet.

Herzlichst Ihr Bürgermeister

Bernhard Sontheim